

beiden Landhälften durch die Landenge von Panama (panamá). Zwischen ihnen liegen die westindischen Inselgruppen.

II. Lage, Größe und Grenzen.

Amerika liegt zu beiden Seiten des Äquators auf der westlichen Halbkugel. Seine Ausdehnung nach N. ist indes bedeutender als die nach S. — Es hat einen Flächeninhalt von 42 Mill. qkm = $4\frac{1}{2}$ mal Europa. Begrenzt wird dasselbe im N. vom nördlichen Eismeer, im O. vom atlantischen Ozean und im W. vom großen Ozean.

III. Gliederung.

A. Nordamerika.

a) Meeresteile. I. Teile des nördlichen Eismeeress:

1. das Meer der nordwestlichen Durchfahrt;
2. Baffinsbai (bäffins).

II. Teile des atlantischen Ozeans:

1. Hudsonsbai (hüdshns), 2. der Lorenzbusen, 3. der Meerbusen von Mexico, 4. das karibische Meer.

III. Teile des großen Ozeans:

1. der Golf von Panama, 2. der Meerbusen von Kalifornien, 3. die Beringsstraße.

b) Halbinseln: im O. Labrador (lébredor), Florida (florida) und Yucatan (jucatan), im SW. Alt-Kalifornien und im NW. Alaska.

c) Inseln: im Nordwesten die Aleuten (aleüten), an der Nordseite die arktische Inselwelt und Grönland, im O. Neufundland und die westindischen Inseln.

B. Südamerika.

Im Gegensatz zu Nordamerika ist Südamerika außerordentlich mangelhaft eingeschnitten. Außer der Magellansstraße und den Feuerlands- und Falklandsinseln entbehrt es fast aller Glieder.

IV. Bodengestalt.

A. Nordamerika. An der Westseite Nordamerikas erhebt sich eine von Randgebirgen umzogene Plateaumasse: sie ist am breitesten in ihrem mittleren Drittel, wo ihr Ostrand das Felsengebirge heißt. An der atlantischen Küste zieht das Alleghany-Gebirge (elegeni); zwischen diesem und der Plateaumasse im W. breitet sich das Tiefland des Mississippi aus. Im N. zieht sich um die Hudsonsbai das arktische Tiefland.

B. Südamerika. An seiner ganzen Westküste zieht das großartige Cordilleren-Gebirge (fordiljeren) hin; sein höchster Punkt ist der Aconcagua (akonägwa), 6800 m; im O. liegt das Hochland von Brasilien und das von Guyana (gujána); außerdem gibt es drei große Tiefländer: die Steppen des Orinoco, die Urwälder des Amazonenstromes und die Steppen des Laplatastromes.